



NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN



WIN!-CHARTA

NACHHALTIGKEITSBERICHT

2019/2020
PREZERO STIFTUNG & CO. KG



Bericht im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN)
Baden-Württemberg

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns.....	1
2. Die WIN-Charta	3
3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement.....	4
4. Unsere Schwerpunktthemen.....	6
Umweltbelange Ressourcen [Leitsatz 04]	7
Umweltbelange Energie und Emissionen [Leitsatz 05]	13
5. Weitere Aktivitäten.....	15
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange	15
Umweltbelange.....	21
Ökonomischer Mehrwert.....	22
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	23
6. Unser WIN!-Projekt	27
7. Kontaktinformationen	29
Ansprechpartner	29
Impressum	29

1. ÜBER UNS

1. Über uns

UNTERNEHMENSDARSTELLUNG

Die PreZero Stiftung & Co. KG [ehem. Greencycle Stiftung & Co. KG] ist ein weltweit tätiges Entsorgungsunternehmen sowie ein Innovationstreiber und Ideengeber für neue Technologien, Systeme und Prozesse in den Bereichen Wertstoff- und Energiemanagement, Umweltinnovationen und Logistiklösungen. Wir treten für eine saubere Zukunft ein, in der ein effizienter und geschlossener Wertstoffkreislauf unsere Umwelt schützt und nachhaltig Werte schafft. Unser Ziel: Null Ressourcenverschwendungen in der gesamten Wertschöpfung. Unseren Anspruch tragen wir schon im Namen: Wir wollen Ressourcen schonen und die Menge des Abfalls, der nicht wiederverwertet werden kann, gegen Null reduzieren – PreZero eben.

PreZero ist ein international tätiger Umweltdienstleister mit mehr als 4.800 Mitarbeitern an über 140 Standorten in Europa und Nordamerika (Deutschland, Polen, Niederlande, Belgien, Italien, Österreich, Schweden und USA) und über 1.800 Fahrzeuge (Stand 2020). PreZero ist mehr als ein Entsorgungsunternehmen und betrachtet den gesamten Wertstoffkreislauf und investiert in eine saubere Zukunft. Daher folgten 2019 mehrere fachliche Ergänzungen wie die Integration des Biogasanlagenbetreibers Noll Biogas oder der Firma Lewedag. Mit der Beteiligung von PreZero an der Kunststoff Recycling Grünstadt machte PreZero 2020 einen weiteren wichtigen Schritt auf dem Weg zu einem geschlossenen Wertstoffkreislauf.

Auch das internationale Geschäft von PreZero auf dem Gebiet des Abfall- und Recyclingmanagements firmiert unter der Marke PreZero, um globale Einheit zu symbolisieren. So wurde auch das in Kalifornien (USA) erworbene Unternehmen RMG Recycling 2019 in PreZero US umbenannt. PreZero setzt auch im europäischen Ausland auf neueste Technik. Anfang 2020 eröffnete PreZero im niederländischen Zwolle eine vollautomatische Sortieranlage für Leichtverpackungen mit einer Kapazität von bis zu 80.000 Tonnen im Jahr. Und auch Polen freute sich PreZero mit dem Entsorgungsunternehmen Komart über lokalen Zuwachs. PreZero akquirierte 2020 erfolgreich Suez Schweden mit 1.100 Mitarbeitern und 50 Standorten.

Durch die Konzentration auf die Nutzung vorhandener Ressourcen und deren nachhaltigen Nutzungsweg, halten wir auch in der zweiten WIN! -Charta-Periode die Leitsätze 4 und 5 für die richtige Wahl als Kernleitsätze. Der verantwortungsvolle Umgang mit unserer Umwelt hat für uns einen direkten Bezug zum Kerngeschäft der PreZero. In der aktuellen WIN!-Charta-Periode widmen wir uns dem nachhaltigen Umgang mit Wertstoffen und dem Klimaschutz.

1. ÜBER UNS

WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation von uns erforderlich sind und die wichtigsten wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen von uns widerspiegeln.

Um eine gemeinsame Zielrichtung zu erlangen sind wir gerade dabei eine übergeordnete CSR-Strategie für die gesamte PreZero zu entwickeln. Mit der Wesentlichkeitsbefragung von internen und externen Stakeholdern wurde eine Wesentlichkeitsmatrix erstellt deren wichtigsten Themen sich in 4 Leitthemen für die PreZero zusammenfassen lassen:

- **Klimaschutz**
- **Kreislaufwirtschaft**
- **guter Umgang mit Mitarbeitenden u**
- **Nachhaltige Kooperationen & Innovationen.**

Das Potential und Bedeutung von Nachhaltigkeit wird sich durch die CSR Strategie nochmal in den Unternehmensgrundsätzen verstetigen. Durch öffentliche Dokumentation von CSR Maßnahmen und Kennzahlen wollen wir die Transparenz und Authentizität als Umweltdienstleister noch verbessern und stetig ausbauen.

2. DIE WIN-CHARTA

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta im Jahr 2016 [ehem. GreenCycle Stiftung & Co. KG] bekennen wir, PreZero, uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fordern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.win-bw.com.

3. CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: [07.06.2016]

ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER-PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Es wurden folgende Zusatzkapitel bearbeitet:

- Zusatzkapitel: Nichtfinanzielle Erklärung**
Zusatzkapitel: Klimaschutz

NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN!-Projekt: Evangelische Stiftung Lichtenstern, Löwenstein

Im Rahmen der WIN!-Charta wurde eine Kooperation mit der Evangelischen Stiftung Lichtenstern und dem Naturschutzbund Obersulm e.V. ins Leben gerufen. Gemeinsam wurde 2018 der Grünfinkpfad eröffnet. Der Grünfinkpfad befindet sich auf dem Gelände der Evangelischen Stiftung Lichtenstern in der Nähe von Neckarsulm. Dort können Besucher heimische Vögel, Insekten, Amphibien, Säugetiere und Pflanzen in ihren natürlichen Biotopen erleben.

Schwerpunktbereich:

Der Pfad wurde gemeinsam mit den Mitarbeitern und Betreuten Menschen mit Behinderung der Evangelischen Stiftung Lichtenstern und PreZero geplant, gebaut und angelegt. Dieser Pfad stellt sowohl für die Bewohner der Evangelischen Stiftung Lichtenstern als auch für die Schüler, Familien und Interessierte einen Erholungs- und Lehrort dar.

(siehe nähere Infos: 4. Unsere Schwerpunktthemen)

3. CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

Energie und Klima

Ressourcen

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Mobilität

Integration

Art der Förderung:

Finanziell Materiell Personell

Umfang der Förderung:

Jährlich 5.000€ auf Basis der Kooperationsvereinbarung bis 2025

Aufbausumme ca. 50.000€ am Anfang Partnerschaft [2018]

Projektpate:

Julia Bechtel und Jenny Moebius, Nachhaltigkeitsprojekte im Bildungsbereich

4. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

4. Unsere Schwerpunktthemen

ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz Nr. 04: "Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."
- Leitsatz Nr. 05: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Wir verstehen uns als moderner Umweltdienstleister, der Mehrwert schafft: für den Kunden, aber auch für die Umwelt und die Gesellschaft. In der heutigen Zeit ist ein nachhaltiger Umgang mit den knapper werdenden Ressourcen wichtiger denn je. Wir stellen uns täglich dieser Aufgabe, weil wir uns als Teil der Gesellschaft verstehen und als Experten Verantwortung übernehmen für ein wichtiges Anliegen unserer Gesellschaft: **Abfall zu vermeiden und Wertstoffe wertzuschätzen.**

Wir sind gemeinsam aktiv mit Mitarbeitern, Gesellschaft, Politik und Verbänden, um unserem Ziel Abfall zu vermeiden und Wertstoffe wertzuschätzen näherzukommen. Initiativen und Projekte stärken das Bewusstsein für den Umweltschutz, den wir mit all unseren Stakeholdern gemeinsam angehen. Gemeinsam arbeiten wir daran, nachfolgenden Generationen eine intakte, vielfältige und lebenswerte Umwelt zu hinterlassen.

Unser Nachhaltigkeitsverständnis zeichnet sich durch drei Merkmale aus:

1. **Innovationskraft:** Der Schutz der Umwelt ist uns ein zentrales Anliegen. Deshalb investieren wir konsequent in moderne Technologien, arbeiten an Innovationen und unserem Anspruch, neu zu denken, um kontinuierliche Verbesserungen zu erzielen. Denn nicht ohne Grund ist unsere Motivation auch gleichzeitig unsere Unternehmensvision, neues Denken für ein sauberes Morgen.
2. **Effizient:** Wir erheben den Anspruch an uns selbst, Prozesse zu verschlanken, Ressourcenschonung voranzutreiben und Strukturen nachhaltig zu verbessern. Wir optimieren ständig unsere Prozesse, denn es gilt, Ökologie, Soziales und Ökonomie in Einklang zu bringen.
3. **Veränderungsbereitschaft:** Wir sind offen für Ideen und treffen mutig Entscheidungen, die das Potenzial haben, Verbesserungen für Umwelt und Gesellschaft zu erreichen. Wir sind bereit für Veränderung. Durch die Lösung der Probleme unserer Zeit schaffen wir die Lebensgrundlage für nachfolgende Generationen und übernehmen soziale Verantwortung.

4. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Umweltbelange | Ressourcen [Leitsatz 04]

ZIELSETZUNG

Abfälle sind für uns wertvolle Rohstoffe, die wesentlich zu unserem Geschäftserfolg beitragen. Langfristiger Erfolg bedeutet für uns ökologische, soziale und ökonomische Interessen in Einklang zu bringen. Getrieben von diesen Überzeugungen arbeiten wir bei PreZero Tag für Tag daran, unsere Prozesse zu verbessern und die Verwertung unserer Wertstoffe zu optimieren.

DIE AUFBEREITUNG ZU SEKUNDÄRROHSTOFFEN IST EIN PRIMÄRES ZIEL.

Als Teil der Schwarz Gruppe verfügt PreZero über einzigartige Möglichkeiten, neue Wertstoffkreisläufe zu entwickeln bzw. zu optimieren und dadurch den Verbrauch natürlicher und endlicher Ressourcen zu reduzieren. Mit einem der größten Handelsunternehmen der Welt im Rücken, decken wir die gesamte Rohstoff-Verwertungskette – von der Herstellung über den Handel, die Abholung, Sortierung und Wiederaufbereitung bis hin zur erneuten Verwendung ab. Durch diese holistische Perspektive eröffnen sich uns neue Möglichkeiten, um die aktuellen und zukünftigen Probleme für die Verwendung von natürlichen Ressourcen, zu lösen.



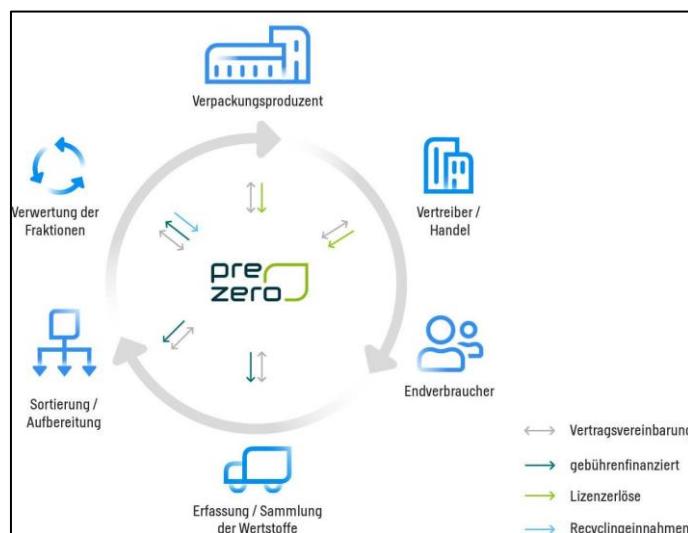
Im Geschäftsjahr 2019 haben wir kontinuierlich an der umfassenden Verbesserung unserer nachhaltigen Kennzahlen des vorherigen Jahres gearbeitet. Dabei konnten wir die Werte der folgenden Indikatoren erhöhen:

- **Indikator 1: Gesamtabfallmenge**
- **Indikator 2: Recyclingquote** (Verhältnis zwischen der Abfall-/Wertstoffmenge, die einer Verwertung zugeführt wird und der Gesamtabfall-/Wertstoffmenge inklusive aller Materialien, die entsorgt werden müssen, da sie keiner Verwertungsform zugeführt werden kann) [%]

4. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

Mit **PreZero Dual** haben wir in Deutschland unser eigenes Duales System erfolgreich am Markt etabliert und stehen unseren Kunden als zuverlässiger Partner für die Lizenzierung von Verkaufsverpackungen zur Verfügung. Erfolgreich gestartet ist PreZero Dual als Lizenzgeber für die in Verkehr gebrachten Verkaufsverpackungen von Marken wie Dulano, Milbona, Bon Gelati, Alesto, K-Favourites und K-Classic. Das Duale System:



Mit unserem **neuen Geschäftsbereich Recycling** schaffen wir in Europa Alternativen für Kunststoffe. Unsere Rezyklate sind hochwertige Ausgangsstoffe für neue Anwendungen in der industriellen Produktion: Vom Garten- und Möbelbau, über Haushaltsgeräte, Bauwesen sowie Heim- und Büromöbeln bis hin zur Automobilindustrie.

An unseren drei Standorten in Österreich, Deutschland und Italien verarbeiten wir Plastik-Abfälle aus Ballen und Flakes zu PP-, PE- und PS-Rezyklaten und Verbundstoffen. Bei einer Produktionskapazität von 95.000 t/Jahr unterscheiden sich unsere Produkte nicht nur in der Farbe und Kunststoffart, sondern auch in ihrer Beschaffenheit für spätere Anwendungen. Mit verschiedenen Füllstoffen und Komponenten bekommt so jedes Granulat seine spezifische Eigenschaft – perfekt auf das neue Leben des Kunststoffs ausgerichtet. Unsere Zertifikate



- **Biologische Abfälle** werden zudem in unseren eigenen Kompostier- und Vergärungsanlagen zu hochwertigem Biogas und Kompost weiterverarbeitet.

4. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

- Für **alle anderen Stoffströme** arbeiten wir derzeit mit einem langjährigen Partner-Netzwerk aus Metall- und Glashütten und Papierfabriken zusammen. Diese Unternehmen garantieren uns eine gute Qualität, um die Rohstoffe danach wieder in unsere Kreisläufe zu überführen.

Darüber hinaus berät PreZero seine Kunden auch zum Thema Wertstoffmanagement und unterstützt dabei, dass die Abfälle von Unternehmen wieder zurück in den Kreislauf gelangen. Das Know-how dafür hat PreZero in der eigenen Unternehmensgruppe gesammelt: Schon seit 2009 sorgen wir dafür, dass beispielsweise bei Lidl aus den Papier- und Kunststoffabfällen in den Filialen wieder Kopierpapier und Foliensäcke entstehen, die als Verbrauchsmaterial in die Filialen zurückkehren.

Mitarbeiter und Konsumenten sensibilisieren durch „verantwortlicher verpackt“-Logo bei Lidl und „Bewusster Verpackt“-Logo bei Kaufland und die Einführung Trennhinweisen auf Produkten. Die Initierung der Verpackungskennzeichnungslogos bei Lidl und Kaufland schafft dem Kunden eine Transparenz, welche Produkte der Eigenmarken nachhaltig verpackt sind. Das Logo wird nur dann verwendet, wenn eines der folgenden Kriterien erfüllt ist: Recyclingfähigkeit von mind. 80%, Rezyklatanteil von mind. 30%, Einsparung von Volumen oder Gewicht des Verpackungsmaterials von mind. 10%



Unsere Kreislaufprodukte für Lidl und Kaufland:



ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Optimierung von Wertstoffströmen

Die Experten von PreZero analysieren Wertstoffströme. Das beginnt zunächst mit der Frage, welche Wertstoffe in welchen Mengen und an welchen Orten anfallen. Aus den Analyseergebnissen lassen sich ideale Aufstellorte für Abfallbehälter ableiten – und Vorschläge, wie der Abfall am besten zu trennen ist.

4. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Jeder ungenutzte Weg ist ein Weg zu viel. Jedes weitere produzierte Gramm CO₂ ist ein Gramm zu viel. Und jeder Abfall, der nicht wiederverwertet wird, ist ein vergeudeter Rohstoff. Mit dieser Einstellung optimieren wir ständig unsere Prozesse – von der Logistik bis hin zum Umgang mit Abfällen.

Als Teil der Schwarz Gruppe verfügen wir über einzigartige Möglichkeiten, neue Wertstoffkreisläufe zu entwickeln und dadurch den Verbrauch natürlicher Ressourcen zu reduzieren. Gemeinsam nehmen wir die **gesamte Rohstoff-Verwertungskette** – von der Herstellung über den Handel, die Abholung, Sortierung und Wiederaufbereitung bis hin zur erneuten Verwendung – in den Blick und arbeiten gemeinsam an neuen Lösungen, u.a.:

- **Effiziente Sammlung:**

Danach geht es darum, die sortierten Wertstoffe für einen effizienten Transport vorzubereiten. Die gesammelten Wertstoffe werden mithilfe von Pressmaschinen zu Ballen geformt, um die Ladeflächen der Fahrzeuge optimal auszunutzen. Die Transportkosten sinken dadurch ebenso wie die Belastungen der Umwelt durch überflüssigen Frachtverkehr.

Zum Schutz anderer Verkehrsteilnehmer und unserer Mitarbeiter sind sämtliche Fahrzeuge mit umfangreichen Sicherheitspaketen, Abbiege- und Rückfahrassistenten ausgestattet. Digitale Lösungen mit modernen Telematik-Systemen unterstützen außerdem die effiziente Sammlung. Dort, wo PreZero noch nicht aktiv ist, organisieren wir die Sammlung mit Hilfe eines Netzwerks aus kleinen und mittelständischen Entsorgungspartnern.

- **Moderne Sortierung:**

Eine gute Sortierung ist die Grundlage für eine weitere Verwendung der Stoffströme. Daher ist es besonders in diesem Bereich wichtig, immer Anlagen nach dem modernsten Standard zu bauen und auszubauen. PreZero investiert daher in hochmoderne Sortieranlagen, die mehr können, als es die aktuellen Vorgaben verlangen. Nur so erreichen wir unser Ziel, Wertstoffkreisläufe effizient zu schließen.

- Über 30 moderne Sortieranlagen auf dem neuesten Stand der Technik
- Mechanische & automatisierte Vorsortierung
- Sensorische Feinsortierung mit bis zu 26 Nahinfrarottrennern pro Anlage
- Einsatz von Robotik sowie Ansätzen künstlicher Intelligenz zur Anlagensteuerung
- Moderne Methoden z.B. auch zur Sortierung schwarzer Kunststoffe

- **Aufbereitung:**

Im Prozessschritt Aufbereitung werden die Stoffströme für das Recycling vorbereitet und vorbearbeitet. Dabei werden modernste Technik und Anlagen verwendet, um bestmögliche Weiterverarbeitung zu gewährleisten. Ein Netzwerk aus langjährigen Partnern garantiert gleichbleibende Qualität der Aufbereitung. Stoffströme, die nicht von PreZero direkt recycelt werden, werden an andere Unternehmen zur Aufbereitung weitergegeben.

4. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

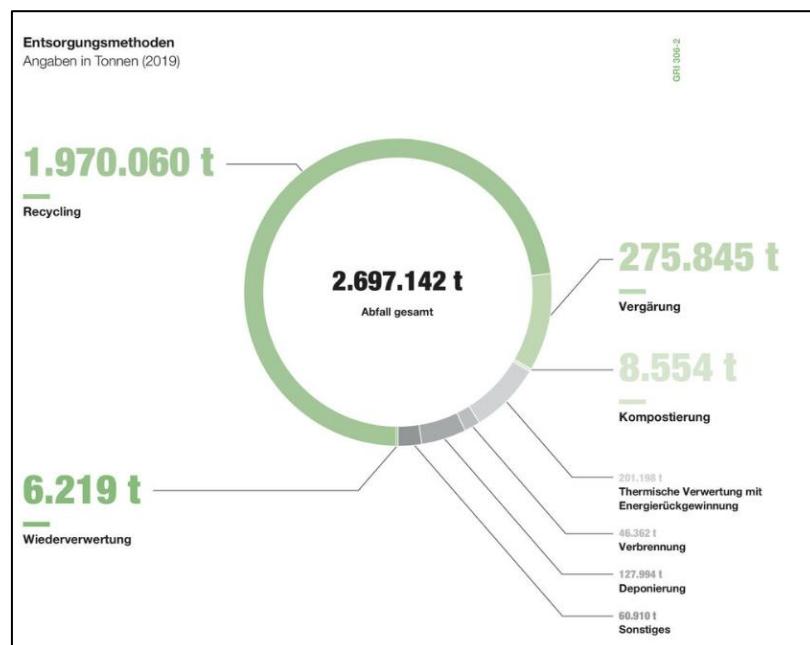
INDIKATOREN

Indikator 1: Gesamtabfallmenge

- 84% des gesammelten Abfalls bei der Schwarz Gruppe wurden recycelt, wiederverwendet, vergärt oder kompostiert. Das entspricht ca. 2.260.678 Tonnen (GJ 2019)
- Damit konnten wir die Restabfallmenge, die nicht verwertet werden können, in den Geschäftsjahren 2019/2020 bei den Sparten Kaufland und Lidl auf 16% senken.

Indikator 2: Recyclingquote

- Aufgrund der verbesserten Sortierung konnten wir im Geschäftsjahr 2019 eine Recyclingquote von 73% bei Kaufland und Lidl erreichen. Dies entspricht 1.970.060 Tonnen (GJ 2019).



Schwarz Nachhaltigkeitsbericht GJ 2019

AUSBLICK

- PreZero wird weiterhin gemeinsam mit den Handelsunternehmen Lidl und Kaufland daran arbeiten, **die nicht verwertbare Restabfallmenge zu reduzieren und gleichzeitig die Recyclingquote zu erhöhen**. Dabei wird das Konzept „Wertstoffe Wertschätzen“ in den nächsten Jahren weiter ausgebaut.
- In der Zukunft soll die Entwicklung und Verwendung von **Kreislaufprodukten** (u. a. PET-Flaschen, Kopierpapier, Kunststoffbänke) den Ressourcenverbrauch der Schwarz Gruppe weiter reduzieren. Gleichzeitig soll auch die Recyclingquote weiter erhöht werden.
- Die Plastikstrategie REset Plastic der Schwarz Gruppe wird weitere Verbesserungen im Bereich der Kunststoffabfallreduktion einbringen.

4. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

- Der Aufbereitungs- und Recyclingprozess sind Bestandteil der CSR Strategie. Des Weiteren ist PreZero der Initiator des neuen DIN-Standards **DIN SPEC 91436 „Zero Waste“** mit dem Ziel eines nachhaltigen Abfall- und Wertstoffmanagements, um den Reifegrad des Abfall- und Wertstoffmanagements zu messen und zu verbessern. Neben Resourcify waren zudem Circular Berlin, die Technische Universität Dresden, der TÜV Süd, die Dekra sowie Repaq beteiligt.

4. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Umweltbelange | Energie und Emissionen [Leitsatz 05]

ZIELSETZUNG

PreZero schließt Kreisläufe und forciert ein Recycling über möglichst alle Wertstofffraktionen hinweg. Dort wo ein Recycling nicht mehr möglich ist oder aus dem Recyclingprozess Reststoffe übrigbleiben, müssen diese verwertet werden. Hierbei verfolgt PreZero einen ganzheitlichen Ansatz und verbessert kontinuierlich die Recyclingprozesse, um Restabfälle möglichst zu vermeiden. Ist ein Recycling ausgeschlossen, werden Restabfälle in den hochmodernen Anlagen thermisch verwertet und klimafreundlich in Energie umgewandelt. In der PEB Bernburg wird abfallbasierter Brennstoff auf höchstem technischem Niveau ressourcenschonend eingesetzt. Pro Jahr werden damit insgesamt ca. 430.000 Tonnen Brennstoff zu Strom und Dampf verwertet. Auf diese Weise werden etwa 1,76 Millionen Tonnen Dampf produziert. Dadurch wird der Einsatz fossiler Energieträger (z.B. Braunkohle, Steinkohle, Erdgas, Erdöl und Torf) und somit die Produktion von CO₂ reduziert.

Wir treten an, um Prozesse zu verschlanken, Ressourcenschonung voranzutreiben und Strukturen nachhaltig zu optimieren. Jeder nutzlose Weg ist ein Weg zu viel. Auch bei **Transport und Logistik** sorgen wir für die optimale Abstimmung und intelligente Vernetzung aller Fahrten. Wir achten auf kurze Wege, die optimale Auslastung der Fahrzeuge und nutzeroptimierte Ladungsträger. In unserer Fahrzeugflotte wollen wir zudem zunehmend alternative Antriebs-möglichkeiten nutzen.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

Seit 2017 werden die **Press- bzw. Behältertechnik** bei den Handelssparten Lidl und Kaufland umgestellt. Durch die Erhöhung der Wertdichte von Wertstoffen kann eine größere Menge transportiert werden. Daraus resultieren sowohl Einsparungen von Treibstoff und der damit einhergehenden reduzierten Menge an ausgestoßenem CO₂ als auch eine Senkung der Transportkosten.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Bereits in den letzten Jahren führte die Umstellung von Presstechnik zu **erheblichen ökologischen und ökonomischen Einsparungen**. Deshalb arbeitet PreZero gemeinsam mit den beiden Handelssparten Lidl und Kaufland weiterhin an einem vollflächigen Austausch der Presstechnik. Dank des Austausches der Presstechnik in Filialen und Märkten hat sich im letzten Geschäftsjahr die Anzahl der Transporte zwischen Filiale und Entsorgungsdienstleister um über 11.000 Fahrten verringert.

Bei Lidl wurden weitere 77 Schneckenverdichter durch Gegenürpressen abgelöst. Durch diesen Austausch können jährlich über 8.000 Abholungen (hierunter zählen auch doppelte Transportwege) eingespart werden. Die Einsparung beläuft sich dabei auf ca. 140 Tonnen CO₂ p.a. Kaufland stellte ebenfalls die Presstechnik um: 50 PET-Container würden durch PET-Pressen ersetzt. Die Erhöhung der Transporteffizienz spart jährlich rund 140 t CO₂ ein.

4. UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

INDIKATOREN

Indikator 1: Eingesparte Transportkilometer absolut

Durch den fortlaufenden Rollout von Gegentür- und PET-Pressen werden rund 800.000 Transportkilometer bei den Handelssparten Lidl und Kaufland eingespart.

Indikator 2: Verringerung des Emissions-Ausstoßes beim Wertstofftransport

Aufgrund der reduzierten Transportkilometer verringert sich im letzten Geschäftsjahr die CO₂-Emissionen um insgesamt 348 Tonnen CO₂.

AUSBLICK

Auch in den nächsten Jahren werden wir den Emissionsausstoß weiter verringern. Der Schutz der Umwelt ist uns ein zentrales Anliegen. Deshalb werden wir auch zukünftig konsequent in moderne Technologien investieren und an Innovationen arbeiten. So können wir mit nachhaltigen und effizienten Lösungen unseren Kreislauf optimieren, um Emissionen zu reduzieren und die Zukunft nachhaltiger zu gestalten. PreZero ist in Europa führend im Bereich Recycling von Post-Consumer-Kunststoffen. Und auch in den USA recyceln wir bereits selbst Kunststoffe. Biologische Abfälle werden zudem in unseren eigenen Kompostier- und Vergärungsanlagen zu hochwertigem Biogas und Kompost weiterverarbeitet. Für diese und alle anderen Stoffströme arbeiten wir kontinuierlich mit unserem langjährigen Partner-Netzwerk aus verschiedenen Anspruchsgruppen, zusammen. Diese Unternehmen garantieren uns eine gute Qualität, um die Rohstoffe danach wieder in unsere Kreisläufe zu überführen und somit Primärrohstoffe und somit CO₂-Emissionen zu vermeiden.

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

Verantwortliche Unternehmensführung ist für uns selbstverständlich, aus diesem Grund sind wir als Teil der Schwarz Gruppe dem UN Global Compact beigetreten und bekennen uns damit zu den Prinzipien einer verantwortungsvollen, nachhaltigen Unternehmensführung.

Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt, ob als Kunde, Mitarbeiter oder Geschäftspartner. Daher achten wir in allen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit weltweit auf die Einhaltung der Menschenrechte. Mit der für die gesamte Schwarz Gruppe geltenden Grundsatzerklärung für Menschenrechte unterstreichen wir unsere Verantwortung als global agierende Unternehmensgruppe. Die Wahrung der Menschenrechte ist für uns selbstverständlich.

Beitritt Schwarz Gruppe beim UN Global Compact

Der UN Global Compact stellt eine der weltweit größten und wichtigsten Initiativen für verantwortungsvolle Unternehmensführung dar. Gemeinsam mit tausenden Mitstreitern in Unternehmen und Organisationen aus über 160 Ländern setzen wir uns für die Menschen in unseren globalen Lieferketten, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie den Schutz von Umwelt und natürlichen Ressourcen ein.

Gruppenweiter Code of Conduct

Als Teil der Schwarz Gruppe legen wir großen Wert auf soziale und ökologische Nachhaltigkeit bei der Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern sowie in der gesamten Lieferkette. Der Code of Conduct (<https://prezero-international.com/nachhaltigkeit/>) für Geschäftspartner beschreibt diesbezüglich die grundlegenden Prinzipien für die Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern. Die enthaltenen Prinzipien stellen Mindeststandards für unsere Geschäftsbeziehungen dar. Er basiert auf den nachfolgend aufgeführten internationalen Leitsätzen und Prinzipien:

- **allgemeine Erklärung der Menschenrechte**
- **United Nations Global Compact (UNG)**
- **UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte**
- **UN-Kinderrechtskonvention**
- **UN-Frauenrechtskonvention**

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

- **OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen**
- **Kernarbeitsnormen der International Labour Organisation (ILO)**

Hier ein Auszug der Risiken, die in unserem Code of Conduct aufgeführt sind:

- Soziale Risiken:
 - Diskriminierung (Alters, Geschlechts, seiner sexuellen Orientierung, einer Schwangerschaft, Behinderung, seiner Nationalität, ethnischen Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Weltanschauung, politische Überzeugung, seines sozialen Hintergrunds oder Familienstands)
 - Faire Behandlung (insbesondere sexuelle Belästigung, körperliche Bestrafung, geistige und körperliche Nötigung und verbale Beschimpfung von Mitarbeitern)
 - Löhne und Arbeitszeiten (u.a. Mitarbeiter arbeiten nicht länger als die gesetzlich zulässigen Arbeitszeiten. Gesetzlich geregelte Ruhetage werden eingehalten.
 - Vereinigungsfreiheit
 - Sicherheit und Gesundheit (u.a. Jegliche Verletzung von grundlegenden Menschenrechten am Arbeitsplatz und in betrieblichen Einrichtungen ist verboten. Zudem sind insbesondere Anforderungen des Brandschutzes und der Notfallversorgung einzuhalten.
 - Kinderarbeit und Schutz Minderjähriger
 - Etc.
- Ökologische Risiken:
 - Einhaltung von Umweltschutzgesetzen (u.a. Anforderungen des Abfallrechts sowie des Immissions- und Wasserschutzes, Einhaltung sämtliche Vorschriften bezüglich Gefahrenstoffen, das betrifft insbesondere die Lagerung, den Umgang mit Gefahrenstoffen und deren Entsorgung)
 - Ressourcen und Umweltbelastungen (u.a. soweit dies mit verhältnismäßigen Mitteln möglich ist, zu vermeiden oder jedenfalls zu vermindern, Umweltschutz, Klimaschutz, Förderung der Biodiversität, Reduzierung Ressourcenverbrauch)
 - Etc.

Die nationalen und sonstigen maßgeblichen Gesetze und Vorschriften, die jeweils in den Ländern der Geschäftstätigkeit gelten sowie die in diesem Code of Conduct enthaltenen Prinzipien sind einzuhalten. Von allen geltenden Regelungen ist stets die zur Verwirklichung des Schutzzwecks am besten geeignete maßgeblich. Ferner sind die Umsetzung und Begleitung der genannten Standards durch ein entsprechendes betriebsinternes Verfahren sicherzustellen.

Bestechung, Bestechlichkeit und sonstige Korruption sind verboten. Der Geschäftspartner hält darüber hinaus sämtliche für seine Branche einschlägigen beruflichen Standards ein. Nachunternehmer, welche der Geschäftspartner für seine Leistungserbringung einsetzt, müssen diesem Code of Conduct entsprechende Standards einhalten. Der Geschäftspartner hat sie über den Inhalt dieses Code of Conduct zu informieren und die hier aufgeführten Anforderungen und Standards einzufordern.

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

WEITERE MAßNAHMEN:

- Beschwerdemanagement-System (anonym) <https://prezero-international.com/compliance/>
- Grundsatzerklarung für Menschenrechte
- Gemeinsames Werteverständnis:

Jeder Mitarbeiter von PreZero ist der gleichen Idee verpflichtet: den Verbrauch der natürlichen Ressourcen zu verringern, Abfall zu vermeiden und die Zukunft mit nachhaltigen und effizienten Lösungen zu gestalten. Jedes neue Konzept entlastet die Umwelt, jede Entscheidung kann helfen, natürliche Lebensgrundlagen zu erhalten. Verantwortung für die Umwelt und für die Menschen gehen Hand in Hand. Deswegen verschlanken wir Prozesse, um Ressourcen gewinnbringend einzusetzen und Strukturen nachhaltig zu optimieren. Jeder ungenutzte Weg ist ein Weg zu viel. Jedes weitere produzierte Gramm CO₂ ist ein Gramm zu viel. Und jeder Abfall, der nicht wiederverwertet wird, ist ein vergeudeter Rohstoff. Mit dieser Einstellung optimieren wir ständig unsere Prozesse – von der Logistik bis hin zum Umgang mit Abfällen. Es gilt, Ökologie und Ökonomie in Einklang zu bringen.

- Verbunden - Ich fühle mich verbunden mit dem Unternehmen und meinen Kollegen und schätze daher Verbindlichkeit, Respekt und Empathie im Umgang miteinander.
- Selbstbestimmt - Ich arbeite selbstbestimmt und trage gerne die damit verbundene Verantwortung. Das heißt auch, transparent mit Fehlern umzugehen, sodass alle daraus lernen können.
- Strukturiert - Ich bemühe mich Struktur und Agilität in Einklang zu bringen, denn genauso wie unsere agile Arbeitsweise uns voranbringt, festigen definierte Prozesse das Erreichte.
- Pragmatisch - Ich denke und handle pragmatisch, kreativ und quer – geht nicht, gibt's nicht.
- Wertschätzend - Ich bin stets wertschätzend und fördere so Feedback, Ehrlichkeit und Transparenz in unserer Organisation.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Bisher sind bei PreZero keine Fälle von Missachtung der Menschenrechte festgestellt worden.

AUSBLICK:

- Auch in Zukunft werden Menschen- und Arbeitnehmerrechte gewahrt und nachgelagerte verarbeitende Betriebe aktiv dazu verpflichtet, die Wert- und Abfallstoffe unter Berücksichtigung vorhandener Gesetzgebungen zu verarbeiten.

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

- Einsatz ihren Stärken entsprechend, um damit die Selbstmotivation zu steigern.
- Neue Mitarbeiter werden für mind. 1 Jahr durch einen "Paten" betreut
- Zur fachlichen und persönlichen Förderung der Mitarbeiter werden individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten.
- Als Dank für die Mitarbeiter wird jährlich ein Sommerfest und eine Weihnachtsfeier organisiert
- Fitnesstudio auf dem eigenen Firmengelände [Stiftsberg in Neckarsulm]

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Rege Teilnahme der Mitarbeiter an sportlichen Veranstaltungen, wie z.B. Stimme Firmenlauf, Trollinger Marathon und Böckinger Drachenboot-Cup

AUSBLICK:

- Auch in Zukunft werden die o.g. Maßnahmen durchgeführt und weiter ausgebaut auch international

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

PreZero steht in vielfältiger Art und Weise in Verbindung und im Austausch mit zahlreichen Stakeholdern. Dazu gehören nach unseren Kunden, Zusammenarbeit mit Banken, direkten und indirekten Geschäftspartnern, Mitgliedschaften und Nichtregierungsorganisationen (NGOs) sowie Politik, Bildung, Wissenschaft und unser Engagement in Verbänden und Initiativen. Der kontinuierliche Austausch mit diesen Anspruchsgruppen ist ein wesentlicher Bestandteil der täglichen Arbeit bei PreZero. Diese Anspruchsgruppen waren auch die Teilnehmer an der Wesentlichkeitsbefragung zur Ermittlung der wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen der PreZero.

Hier ein Überblick einer Auswahl der Mitgliedschaften in Verbänden, Gremien und Arbeitskreisen in Deutschland:

- BDE – Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V.
- AGVU – Arbeitsgemeinschaft Verpackung + Umwelt e.V.
- bvse – Bunddesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V.
- ITAD – Interessengemeinschaft der Thermischen Abfallbehandlungsanlagen in Deutschland e.V.
- MUEG – Mitteldeutsche Entsorgungsnetzwerk
- BGS – Bundesgütergemeinschaft Sekundärrohstoffe e.V.
- Wirtschaft und Wissenschaft für OWL e.V.
- Verband Deutscher Metallhändler e.V.
- IHK – Industrie- und Handelskammer in verschiedenen Regionen in Deutschland

Internationale Partnerschaft mit dem WWF:

Bereits seit 2015 arbeiten wir (vormals Tönsmeier) mit dem WWF zusammen und unterstützen die Projekte zum Schutz der Meere mit bisher knapp 1 Million Euro. Nun wurde die Partnerschaft auf internationaler Ebene ausgeweitet und um weitere fünf Jahre bis 2025 verlängert.

Im Rahmen eines Sponsorings fördern wir neben den bisherigen WWF-Projekten „Geisternetze“ in der Ostsee und einem Modellprojekt zur Vermeidung von Plastikmüll auf der Insel Phu Quoc (Vietnam) nun auch die Initiierung eines weiteren Modellprojekts zur Ursachenbekämpfung von Plastikmüll auf der Insel Koh Libong in Thailand.

Dabei stellen wir dem WWF nicht nur finanzielle Mittel zur Verfügung. Wir bringen zusätzlich unsere Expertise für Plastikreduktion, Kreislaufwirtschaft, Recycling und Abfallmanagement in die Partnerschaft mit ein. Hierbei unterstützen wir den WWF strategisch und fachlich, um unserer Verantwortung auf

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene gerecht zu werden. Darüber hinaus unterstützten wir den WWF auch auf politischer Ebene bei wichtigen Kampagnen und Forderungen an die Politik, z.B. für ein globales und rechtsverbindliches Abkommen, um die Plastikflut in die Meere zu stoppen.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Mitarbeit bei Positionspapieren der Verbände
- Projektarbeit und Wissensaustausch

AUSBLICK:

- Prüfung weiterer Kooperationsmöglichkeiten
- Etablierung weiterer Partnerschaften
- Weitere Ausbau der Stakeholder-Dialoge

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Siehe Kapitel 4

LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

Siehe Kapitel 4

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Siehe Kapitel 4

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

- Ausarbeitung der Klimaschutzstrategie der PreZero
- **Ausbau der Partnerschaft** mit dem WWF in alle PreZero Länder
- Implementierung verschiedener **neuer Kreislaufprodukte** u.a. bei Lidl und Kaufland
- **Unterstützung der Plastikstrategie REset der Schwarz Gruppe:** Hierbei geht es u.a. um die Gestaltung der Produktverpackungen (Minimierung des Materialeinsatzes sowie die Erhöhung der Recyclingfähigkeit)
- Mit **OutNature** entwickelt PreZero neue und nachhaltige Faser- und Papierprodukte für Verpackungslösungen in Handel und Industrie. Nach einer erfolgreichen Pilotphase werden die Verpackungen auf Basis der Silphie-Pflanze nun erstmals im Bereich Obst und Gemüse bei Kaufland in den Handel gebracht. Für die neuartige Idee, aus Silphie-Fasern nachhaltige (fsc zertifizierte) Verpackungen herzustellen, wurde OutNature Ende 2020 mit dem Deutschen Verpackungspreis in der Kategorie „Neues Material“ ausgezeichnet. Anfang 2021 folgte der Gewinn des renommierten WorldStar Awards der World Packaging Organisation (WPO) in der Kategorie „Packaging Materials & Components“.

Das Besondere an der Idee ist, dass die Silphie eine Energiepflanze ist, die bislang ausschließlich zur Produktion von Biogas genutzt wurde. Mittels eines biothermischen Verfahrens separiert OutNature die Pflanzenfasern vor der Bioenergieerzeugung und macht sie so als neuen, in Deutschland erzeugten Rohstoff nutzbar. Neben dem Ersatz von Papier- und Kartonageverpackungen sollen die Silphie-Produkte in Zukunft auch als Alternative für herkömmliche Kunststoffverpackungen getestet werden. <https://out-nature.de/>

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Schaffung von Kreislaufprodukten: Kartonagen, Abfallsammelsäcke, PET-Flaschen aus eigenem Rezyklat bzw. Wertstoffen
- Recycling von Grasschnitt als innovativer, nachhaltiger Rohstoff für Papier

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

- Erste Silphie-Lebenmittel-Verpackungen
- Kreislaufprodukte bei Lidl (Eimer, Wäschekörbe, etc.)
- Herstellung Kreislaufprodukte für andere Unternehmen (Autoindustrie, Handwerk)

AUSBLICK:

- Zukünftig soll verstärkt auf die nachhaltige Gestaltung der Produktverpackungen geachtet werden
- Weiteres Schließung von Wertstoffkreisläufen und Entwicklung neuer Verarbeitungsmöglichkeiten vermeintlicher Abfälle

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

- Existenzsicherung durch eine wirtschaftliche, soziale und ökologische Handlungsweise
- Stetige Schaffung neuer Arbeitsplätze durch den weiteren Ausbau des Geschäftsfeldes (bspw. Durch Entsorgungsdienstleistungen für weitere Unternehmen)
- Angebot zahlreicher Ausbildungs- und dualer Studienplätze,
- Interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Insgesamt 5.800 Mitarbeiter an 140 Standorten 2019/2020
- Übernahme von Auszubildenden und dualen Studierenden

AUSBLICK:

- Starkes anorganisches Wachstum: Integration neuer Mitarbeiter ins Unternehmen
- Bei Bedarf werden weitere Mitarbeiter eingestellt
- Auch in Zukunft wollen wir ein Team mit motivierten und engagierten Mitarbeitern bilden
- Starkes anorganisches Wachstum

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

- Ständige Erarbeitung von innovativen Entsorgungswegen zur Wiederverwendung von vermeintlichen Abfällen
- Einsatz des Recyclingwissens zur Optimierung von Transport- und Verkaufsverpackungen (siehe Leitsatz 06 – Produktverantwortung)
- Investitionen und Mitarbeit in Forschungskonsortien
- Nachhaltige Kooperationen und Innovationen als Leitthema für die CSR-Strategie

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Mitentwicklung eines Trocknungscontainers für Grasschnitt zur Gärungsvermeidung. Dadurch ist die Verarbeitung zu Papier problemlos umsetzbar.
- Zusammenarbeit mit Forschungsinstituten, Universitäten, Verbänden, Vereinen, etc. an den aktuellen Trends und Möglichkeiten im Bereich Kreislaufwirtschaft

AUSBlick:

- Stetige Weiterentwicklung neuer Technologien, Verarbeitungsmöglichkeiten und Kreislaufprodukte
- Ausbau Zusammenarbeit mit Forschungsinstituten, Universitäten, Verbänden, Vereinen, etc. an den aktuellen Trends und Möglichkeiten im Bereich Kreislaufwirtschaft

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

- Bewusster und effizienter Umgang mit bereits vorhandenen Investitionsgütern als Bestandteil einer nachhaltigen Finanzentscheidung
- Finanzierungen durch sogenannte “Grüne Kredite”
- Bestechung, Bestechlichkeit und sonstige Korruption sind verboten. Der Geschäftspartner hält darüber hinaus sämtliche für seine Branche einschlägigen beruflichen Standards ein. Nachunternehmer, welche der Geschäftspartner für seine Leistungserbringung einsetzt, müssen unserem Code of Conduct entsprechende Standards einhalten. Der Geschäftspartner hat sie über den Inhalt dieses Code of Conduct zu informieren und die hier aufgeführten Anforderungen und Standards einzufordern.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Durch nachhaltige Finanzentscheidungen konnte ein Unternehmenswachstum verzeichnet werden

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

AUSBLICK:

- Auch in Zukunft werden die oben aufgeführten Maßnahmen durchgeführt

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

- Keinerlei Duldung von Korruption und Anzeichen eines solchen Verhaltens
- Eigene Recht & Compliance Abteilung
- Alle Mitarbeiter werden zum Thema Compliance geschult, um korrekte Verhaltensweisen zu vermitteln und korrupten Handlungsweisen präventiv entgegenzuwirken Ergebnisse und Entwicklungen
- Spenden werden nicht an Unternehmen, Vereine etc. gegeben, die in der Vergangenheit Korruptionsfälle hatten

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Kontinuierliches Schulungssystem

AUSBLICK:

- Fortdauernde Durchführung der Compliance-Schulung
- Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

- PreZero schafft in der **Region Heilbronn und Hohenlohe** durch den Aufbau und der stetigen Weiterentwicklung des Naturlehrpfades in Kooperation mit der Evangelischen Stiftung Lichtenstern einen Mehrwert.
- PreZero ist als offizieller **Nachhaltigkeitspartner der TSG Hoffenheim**: PreZero unterstützt den Fußball-Bundesligisten TSG Hoffenheim intensiv auf dem Gebiet der ressourcenschonenden Abfallwirtschaft. Als weithin sichtbares Zeichen wurde das Fußballstadion der TSG in PreZero Arena umbenannt. Die Nachhaltigkeitskooperation geht dabei aber weit über das Stadionsponsoring hinaus: Gemeinsam haben wir uns das Ziel gesetzt, die PreZero Arena zu einem Symbol für Nachhaltigkeit zu machen und für einen ressourcenschonenden Stadionbetrieb und -besuch sowie eine nachhaltige Fankultur zu sensibilisieren. Zu diesem Zweck unterstützt und berät PreZero den

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

Verein bei allen umweltrelevanten Themen - etwa durch die Analyse und Optimierung von Stoffströmen, durch Trenn- und Abfallvermeidungskonzepte, die Entwicklung und Einführung eines Mehrwegbechersystems oder die Herstellung von Autogrammkarten auf Basis von Graspapier und weiteren PreZero-Werbeartikeln aus Grasschnitt, wie beispielsweise Handyhüllen.

- PreZero ist **Partner der Klima Arena in Sinsheim**, einem Erlebniszentrum zu den Themen Klima und Nachhaltigkeit
- **PreZero - Wissen für Kids**
- **Starker Arbeitgeber** in der Region
- **Ausbildungsplätze, Duales-Studium, Trainee-Programme**
- **Clean-Up Initiativen:** Ausstattung mit PreZero Müllsäcken und Müllgabeln, die von Lichtenstein hergestellt wurden

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Es wurden zwei Team-Events mit Abteilungen der Schwarz Gruppe durchgeführt. Dabei wurden bestehende Teile des Naturlehrpfades ausgebessert und an einer neuen Station gebaut
- **TSG Hoffenheim**
- Herstellung und Nutzung des Graspapiers (aus Grasschnitt) für u.a. Merchandise-Artikel wie Handyhüllen oder Autogrammkarten in der PreZero Arena. Unterstützung der Abfalltrennung im Stadion durch Umgestaltung der Abfalltonnen und des Abfalltrennsystems
- **Klima Aren**
Mitgestaltung zweier Exponaten in der Klima Arena in Sinsheim sowie Beratung bei den Themen Recycling und Nachhaltigkeit: Sitzgelegenheiten auf dem Gelände aus recycelten Altkunststoff der Schwarz Gruppe
- **PreZero-Wissen für Kids**
- Liefert spielerische Lerninhalte für die Jüngsten zu den Themen Nachhaltigkeit, Abfalltrennung, Re- und Upcycling sowie grundsätzliches Verständnis, warum Abfalltrennung so wichtig ist und wie wir dadurch auf unsere Umwelt und deren Schutz einzielen können.
- Für das Jahr 2021 und 2022 wird sich die Anzahl der Studienplätze nochmal erhöhen
- **Weitere Clean-Up Aktionen** in Planung

AUSBLICK:

- Der Naturlehrpfad wird auch in den kommenden Jahren weiter ausgebaut und erweitert
- Umsetzung weiterer nachhaltiger Lösungen in der PreZero Arena
- Regelmäßige Erneuerungen und Anpassungen der Exponate in der Klima Arena und des Konzepts PreZero-Wissen für Kids

5. WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

MAßNAHMEN UND AKTIVITÄTEN:

- Förderung der kreativen und umfassenden Denk- und Arbeitsweise der Mitarbeiter mit Ausrichtung auf Nachhaltigkeit und innovative Ideen
- Aufklärungsarbeit durch **geTon**: PreZero-Tour gemeinsam mit geTon (Initiative Gelbe Tonne) um Aufklärungsarbeit zur Abfalltrennung in Deutschland zu leisten
- Aufklärung zusammen mit dem WWF
- Aufklärung durch **PreZero-Wissen für Kids**
Liefert spielerische Lerninhalte für die Jüngsten zu den Themen Nachhaltigkeit, Abfalltrennung, Re- und Upcycling sowie grundsätzliches Verständnis, warum Abfalltrennung so wichtig ist und wie wir dadurch auf unsere Umwelt und deren Schutz einzielen können.
- Digitale Vorträge an Hochschulen in der Region

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN:

- Ausbau der Kreislaufproduktpalette durch Graspapier und Grashandyhüllen insbesondere mit dem Kooperationspartner TSG Hoffenheim
- Umstellung auf Mehrweg-Becher-System in der PreZero Arena

AUSBlick:

- Auch in Zukunft werden ähnliche und weitere Maßnahmen durchgeführt und umgesetzt

6. UNSER WIN!-PROJEKT

6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Die Evangelische Stiftung Lichtenstern

Die Evangelische Stiftung Lichtenstern ist seit 1963 als Partner für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung in der Region Heilbronn und Hohenlohe tätig. Ziel ist es, Menschen mit Behinderungen in den Berufsalltag sowie in das soziale Leben zu integrieren.

Im Rahmen des WIN! Projekts setzen wir uns für Nachhaltigkeit in der Region ein und wollen Menschen mit Behinderung weiter in unsere Gesellschaft integrieren.

2018 hat die PreZero (ehem. GreenCycle) zusammen mit Mitarbeitern der Stiftung Lichtenstern „Grüne Werkstatt“ und dem ortsansässigen NABU Obersulm einen Naturlehrpfad auf dem Gelände der Evangelischen Stiftung Lichtenstern errichtet. Der 1,5 km lange Rundweg ist barrierefrei und thematisiert hauptsächlich das Leben heimischer Vögel. Er heißt Grünfinkpfad, da der Grünfink Gustav als Maskottchen die verschiedenen Stationen begleitet und kleine Aufgaben stellt. Zum Beispiel können im Insektenhotel eingenistete Insekten betrachtet werden. Wer Vögel füttern möchte, kann den Futterautomat nutzen oder auch an der Futterstation Vögel beim Fressen beobachten. Um die Natur entspannt genießen zu können, gibt es viele Sitzbänke, die aus recyceltem Kunststoff hergestellt sind. Infoschilder rund um den Pfad geben Aufschluss über heimische Tierarten und deren Lebensräume. Alle Schilder sind in leichter Sprache geschrieben.

Der Rundweg wird innerhalb der nächsten vier Jahre von der Evangelischen Stiftung Lichtenstern bewirtschaftet. Zusätzlich sind im Rahmen dieses Rundwegs weitere Projekte durch PreZero geplant.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜZUNG

Unser Anliegen ist es, das Projekt nicht nur finanziell zu unterstützen, sondern wir möchten auch bei der Konzeptionierung und der Umsetzung gemeinsam mit der Stiftung arbeiten und dabei die Themen Inklusion und Umweltschutz/Biodiversität voranbringen. Daher befinden wir uns in einem ständigen, äußerst partnerschaftlichen Austausch mit unserem Kooperationspartner Evangelische Stiftung Lichtenstern.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Nach der Eröffnung des Grünfinkpfads 2018 fand noch im Winter desselben Jahres ein Teamevent einer Abteilung der Schwarz Gruppe dort statt. Gemeinsam mit der Seniorengruppe haben wir Vorbereitungen für eine neue Station getroffen und dabei das Thema Inklusion integriert.

Im Jahr 2019 fand unser erster Nachhaltigkeitstag mit den Schülern und den Senioren auf dem Grünfinktpfad statt. Der Tag war gefüllt mit verschiedenen Projekten, wie das Ausmalen heimischer Vogelarten auf Graspapier oder die Herstellung von Samenbomben aus Regiosaatgut. Am Ende der

6. UNSER WIN!-PROJEKT

Veranstaltung wurden diese Samenbomben auf ein freies Feld neben dem Insektenhotel. Geworfen. So können die durch die Pflanzen angelockten Insekten direkt in das Hotel einziehen.

Im Frühsommer 2021 eröffneten wir eine weitere Station am Grünfinkpfad. Das Schild „Vom Ei zum Grünfink“ lehrt Interessierten Wissenswertes über die heimische Vogelart. Gemeinsam mit der 4. Klasse der Grundschule Lichtenstern erstellten wir ein Online-Quiz zum Lehrpfad, das Besucher des Pfades per Smartphone beim Erkunden des Pfades abrufen können. Hierfür zeichnete PreZero die „Adler-Klasse“ als Unterstützerklasse des Grünfinkpfads 2021 aus.

AUSBLICK

- Wie bereits erwähnt ist für die PreZero dieses Sozialprojekt zum Thema Nachhaltigkeit kein kurzfristiger Ansatz. Vielmehr wollen wir langfristig und gemeinsam mit unserem Kooperationspartner einen aufklärenden Ort in der Natur schaffen.
- In diesem Jahr sind auch wieder neue und nachhaltige Projekte in Planung. So findet 2021 ein Projekttag für Schulklassen statt, die die Möglichkeit haben online an den Projekten teilzunehmen.
- Zudem erhält der Grünfinkpfad dieses Jahr eine zusätzliche Bank aus 100% recyceltem Material.
- Um den Pfad immer mit neuem Input und Wissen für die Besucher zu erweitern, wird jedes Jahr eine weitere Station und ein neues Schild geplant und umgesetzt.
- Die jeweilige 4. Klasse der Grundschule Lichtenstern soll jährlich in die Planung neuer Projekte mit einbezogen werden und als Unterstützer-Klasse per Urkunde ausgezeichnet werden.

7. KONTAKTINFORMATIONEN

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartner

Anna Frankenberg
Corporate Social Responsibility

Impressum

Herausgegeben im Juni 2021 von

PreZero Stiftung & Co. KG
Stiftsbergstraße 1
Telefon: +49 (0) 7132-30-787135
E-Mail: Anna_Katharina.Frankenberg@int.prezero.com
Internet: prezero.com

